

Sonia Maria Wagner

Gries-Brücke

07749 Jena

Das gehört zu diesen Themen:

- Anti-Ziganismus
- KZ Auschwitz
- KZ Buchenwald

Das ist passiert:

2. Juni 2010: Wir verlegen in Jena einen Stolper-Stein für Sonia Maria Wagner.

Das ist eine:

Lebens-Beschreibung

Sonia Maria Wagner

Sonia Maria Wagner wird am 28. April 1934 in Jena geboren.

Sonia spricht man so aus: Sonja.

Sonias Mutter Anita ist mit einer Künstler-Gruppe
nach Jena gekommen.

Die Künstler-Gruppe reist herum
und macht Vorführungen.

Anita sagt **nicht**,
wer Sonias Vater ist.

Deshalb bestimmt das Jugend-Amt über Sonia.

Das Jugend-Amt bestimmt auch über
Sonias kleinen Bruder Siegfried.

Er wird am 24. Mai 1938 geboren.

Sonia, Siegfried und ihre Mutter
gehören zu den **Sinti** und **Roma**.

Das sind zwei Gruppen von Menschen in Europa
mit ihrer eigenen Sprache: Romanes.

In der Zeit des **National-Sozialismus**
nennen die Menschen die **Sinti** und **Roma**: Zigeuner.

Heute benutzen wir dieses Wort **nicht mehr**.

Damals behandeln die Menschen in Deutschland
die **Sinti** und **Roma** schon lange schlecht.

Die Polizei beobachtet sie dauernd.

Und viele Menschen lehnen die Sinti und Roma ab.

Im Jahr 1933 beginnt die Zeit des **National-Sozialismus**.

Jetzt sind die **National-Sozialisten**

in Deutschland an der Macht.

Das bedeutet:

Sie sind die Regierung von Deutschland.

Die National-Sozialisten nennt man auch: **Nazis**.

Der Anführer von den Nazis ist: Adolf Hitler.

Jetzt geht es den **Sinti** und **Roma** noch schlechter.

Sie müssen jetzt in bestimmten Lagern leben.

Solche Lager nennt man:

Zwangs-Lager.

Ab dem Jahr 1940 bringen die Nazis viele Sinti und Roma

in die **Konzentrations-Lager**.

Konzentrations-Lager kürzt man so ab: **KZ**.

In den KZs ist es schrecklich.

Die Menschen haben Hunger

und müssen sehr schwer arbeiten.

Anfang 1943 bringen die Nazis Sonia,
ihre Mutter und 2 kleine Geschwister ins KZ Auschwitz.

Dort gibt es ein so genanntes Zigeuner-Lager.
Das ist ein Konzentrations-Lager für Sinti und Roma.
In diesem Lager in Auschwitz sind insgesamt
22 Tausend Menschen eingesperrt.
19 Tausend davon sterben.
Die Nazis haben sie ermordet.

Die Nazis haben wahrscheinlich auch Sonia,
ihre Geschwister und ihre Mutter ermordet.

Die Nazis haben Sinti und Roma in ganz Europa verfolgt
und 5 Hundert-Tausend Sinti und Roma ermordet.
Das sind fast so viele Menschen wie heute in Dresden leben.

In West-Deutschland hat es 37 Jahre gedauert,
bis die Regierung gesagt hat:
Das war ein Verbrechen.

In Jena am Gries hatten früher die **Sinti** und **Roma** einen Platz,
an dem sie ihre Wagen aufgestellt haben.

Dort gibt es seit dem 23. August 2021
einen **Stolper-Stein** für Sonia Maria Wagner.

Ein **Stolper-Stein** ist ein kleiner goldener Stein auf dem Fußweg.
Er erinnert an Menschen,
die von den **Nazis** verfolgt worden sind.

Das Bild unten zeigt die Gries-Brücke mit dem Stolper-Stein.



Urheber-Recht: TVV e.V., CC BY-ND 4.0